



Warum stört mein Kind im Unterricht?

Hypothese 1 – Mein Kind ist schnell überfordert

Manche Kinder können sich nur dann gut steuern, wenn es ruhig, übersichtlich und wenig stressig ist. Im Klassenraum ist die Belastung oft deutlich höher.

- ❓ **Prüffrage:** Ist mein Kind in ruhigen 1:1-Situationen deutlich ausgeglichener als im Klassenverband?

Hypothese 2 – Das Stören hilft meinem Kind, unangenehme Aufgaben zu vermeiden

Stören, Verweigern oder Wut können ein Versuch sein, Überforderung, Angst oder Misserfolg zu entkommen.

- ❓ **Prüffrage:** Tritt das Verhalten besonders bei bestimmten Aufgaben oder Fächern auf?

Hypothese 3 – Mein Kind reguliert sich über Bewegung

Rennen, Zappeln oder Lautsein helfen manchen Kindern, innere Spannung abzubauen.

- ❓ **Prüffrage:** Wird mein Kind ruhiger, wenn es sich vorher oder zwischendurch bewegen darf?

Hypothese 4 – Ein Freund verstärkt das Verhalten

Manche Kinder schaukeln sich gegenseitig hoch und verlieren gemeinsam schneller die Kontrolle.

- ❓ **Prüffrage:** Ist das Verhalten deutlich seltener oder schwächer, wenn die Kinder getrennt sind?

Hypothese 5 – Mein Kind braucht klarere Orientierung

Uneinheitliche Regeln oder wechselnde Reaktionen können Kinder verunsichern und zu Grenztests führen.

- ❓ **Prüffrage:** Wird das Verhalten ruhiger, wenn Erwachsene klar, ruhig und konsequent reagieren?